

Tischtennis-Bezirksliga und 1. Bezirksklasse der Damen: SG Wintermoor empfängt TSV Wietzendorf

BZ 30.09.11

ks **Soltau**. Exakt eine Woche nach der Derbyniederlage gegen die SG Heber-Wolterdingen (siehe nebenstenden Bericht) ist die SV Munster in der Tischtennis-Bezirksliga der Damen auf Wiedergutmachung aus. In der 1. Bezirksklasse fällt heute hingegen für den SC Tewel der Startschuss in neue Saison. Die Mannschaften aus Wintermoor und Wietzendorf treffen am kommenden Donnerstag aufeinander.

Bezirksliga, Frauen

SV Munster – TuS Eicklingen II (Di., 20.15 Uhr). Der SV Eicklingen II bestreitet am kommenden Dienstag in Munster sein Auftaktmatch. Da ist

es vielleicht sogar vorteilhaft, dass die SVM-Frauen bereits in die Saison gestartet sind und eine erste Standortbestimmung vorgenommen haben. Gegen Eicklingen II müssen sich die Frauen um Mannschaftsführerin Eva Bindemann jedenfalls unbedingt steigern. Beim Auftakt nämlich punktete lediglich das untere Paarkreuz mit Michaela Pratsch und Lilo Kalippke. Das wird diesmal wohl nicht reichen.

1. Bezirksklasse, Damen

SC Tewel – TuS Eschede (heute, 20.15 Uhr). Der Saisonauftakt in der 1. Tischtennis-Bezirksklasse der Frauen

wird schon am heutigen Freitag vollzogen. In Tewel stehen sich ab 20.15 Uhr der heimische SCT und der TuS Eschede gegenüber. Die Tewelerinnen haben sich für die aktuelle Saison einen Mittelfeldplatz auf die Fahnen geschrieben. Der soll dann im April 2012 zu Buche stehen, wenn das Fazit der Spielzeit gezogen wird. In der vergangenen Saison trennten sich Tewel und Eschede übrigens 7:7. Aber vielleicht gelingt dem SCT ja heute ein Sieg.

SG Wintermoor – TSV Wietzendorf (Do., 20 Uhr). Gleich am ersten Spieltag gibt es in der 1. Bezirksklasse ein Derby. Und

das dürfte umkämpft sein wie selten zuvor: Die SG Wintermoor will nämlich unbedingt den vierten Platz aus dem Vorjahr wiederholen. Auch wenn sich der Kader der Gastgeberinnen nicht geändert hat, sollen die ersten Punkte gegen den Lokalrivalen aus Wietzendorf eingefahren werden. Und der wiederum hat sich auch einiges vorgenommen. Die TSV-Frauen wollen auf jeden Fall nichts mit dem Abstieg zu tun haben. Außerdem dürften sie sich für die Niederlage im März revanchieren wollen. Damals gab es für den TSV nämlich fast gar nichts in Wintermoor zu holen.